

Reinhard Pfriem

**Ökonomie als
Gemengelage kultureller
Praktiken**

Metropolis-Verlag
Marburg 2016

Abbildung auf dem Umschlag: Tony Cragg: „Stack“, 1976, verschiedene Materialien (Foto: Michael Richter). © VG Bild-Kunst, Berlin.

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Metropolis-Verlag für Ökonomie, Gesellschaft und Politik GmbH

<http://www.metropolis-verlag.de>

Copyright: Metropolis-Verlag, Marburg 2016

Alle Rechte vorbehalten

IBN 978-3-7316-1214-8

Inhalt

Zum Geleit 9

Dank 15

Ökonomische Theorie

Ökonomie ist kulturelle Praxis. Zur Feier des Geburtstags von Irene Antoni-Komar 19

Weltklugheit statt ökonomischer Rationalität. Ein theoretischer Bezugsrahmen für Unternehmen als Akteure gesellschaftlicher Transformation, zugleich ein Beitrag zur Aktualisierung des aristotelischen Phronesis-Konzeptes 35

Armut, Konsum und menschliche Zufriedenheit 59

Weltlosigkeit überwinden. Zur Kritik des (nicht nur ökonomischen) modernen Menschenbildes und was daraus folgen könnte 63

Räume schaffen, Bedingungen und Kontexte organisieren. Kulturelle Kompetenzen als Erweiterung des Resource- und Competence-based View im nachhaltigkeitsorientierten Management 95
mit Irene Antoni-Komar

Unternehmen und Konsumenten in Verantwortungsgemeinschaft jenseits des Konsumismus. Nachhaltigkeit erfordert, das Zusammenwirken zwischen Produzieren und Konsumieren neu zu denken 117
mit Irene Antoni-Komar und Christian Lautermann

Sie sind zufrieden, wenn wir es nicht sind. Die Verantwortung der Unternehmen 143

Viel mehr Arbeit, als uns lieb sein kann. Perspektiven der Nachhaltigkeitsökonomik 151
mit Frank Beckenbach

Unternehmensethik

Kulturalistische Unternehmensethik. Ein theoretischer Bezugsrahmen für Unternehmen als Akteure möglicher gesellschaftlicher Transformation 161

Ein kulturalistischer Blick zurück nach vorn. Nicht nur eine Außenansicht auf 25 Jahre St. Galler Institut für Wirtschaftsethik 183

Moralische Werte und Normen entstehen aus den wirklichen Praktiken wirklicher Menschen – und dazu gehören wir auch. Ein Postscriptum 201

Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen in der Ernährungswirtschaft. Oder: warum es für Unternehmen so schwer ist, glaubwürdig gesellschaftliche Verantwortung in das eigene Unternehmen zu übertragen 215
mit Marina Beermann und Hedda Schattke

Strategisches Management: Anpassung an den Klimawandel

Die Entwicklung unternehmensbezogener Klimaanpassungsstrategien (eukas) 245
mit André Karczmarzyk und Martina Stagge

Auf dem Weg in eine resiliente Zukunft. Land- und Ernährungswirtschaft brauchen gemeinsame Transformationsperspektiven für die Anpassung an den Klimawandel 269
mit Karsten Hurrelmann, Nana Karlstetter und Hedda Schattke

Landnutzung, Klimaanpassung und Konflikte – Neue Wege für Regionen 285
mit Nana Karlstetter, Julia Oberdörffer und Ulrich Scheele

Herausforderungen und Möglichkeiten bei der Entwicklung und Umsetzung von Klimaanpassungsstrategien für Unternehmen 301
mit André Karczmarzyk

Dialogische Kommunikation in unternehmerischen Klimaanpassungsprojekten 313
mit André Karczmarzyk

Neues Unternehmertum

Unternehmertum im 21. Jahrhundert – eine überfällige Transformation 327

Pioniere braucht das Land. Georg Winter zum 70. Geburtstag 331

Unternehmen Nachhaltigkeit – eine neue Führungsaufgabe 345

Transformative Unternehmen 365
mit Irene Antoni-Komar und Christian Lautermann

Veränderungsfähigkeit lernen. Initiative für eine Schule zur Kunst des Wandels 373
mit Hans-Jürgen Heinecke, Kora Kristof, Otto Smrekar und Wolfgang Stark

Quellen 385